

# Fußball-Randspalte

## Normalisiert

München. Karl-Heinz Rummenigge, Vorstandsvorsitzender des FC Bayern München, hat zur Beruhigung von Lothar Matthäus erklärt: »Wir sind mit Ottmar Hitzfeld zufrieden.« Matthäus hatte sich auf das Traineramt gefreut, nachdem die Vereinsführung ihm die Feindschaft aufgekündigt hatte.

Rummenigge: »Daß sich das Verhältnis zu Lothar Matthäus irgendwann normalisiert hat, ist völlig klar, aber das heißt nicht automatisch, daß Lothar dann bei uns Trainer wird.« (sid/jW)

## Ambitioniert

Rom. Kaka vom AC Mailand möchte, wenn er die Töppen an den Nagel hängt, eine Laufbahn als Geistlicher einschlagen. »Nach dem Karriereende würde ich gern evangelischer Pastor werden«, erklärte der Brasilianer dem Magazin GQ (Dezemberausgabe). Wie man Pastor wird, hat Kaka bereits in Erfahrung gebracht: »Es handelt sich um einen anstrengenden Weg: Man muß Theologie studieren und die Bibel-Kenntnisse vertiefen.« (sid/jW)

## Verstummt

Duisburg. Die Spieler des Tabellenvorletzten MSV Duisburg dürfen ab sofort niemandem mehr ein Interview geben. »Die Mannschaft soll sich vollkommen auf den Sport konzentrieren, um das Saisonziel zu erreichen«, begründete der MSV-Aufsichtsratsvorsitzende Walter Hellmich in einer Pressemitteilung die Kontaktsperre. Neun der zehn letzten Partien haben die Zebras verloren, am Sonntag treffen sie im Kellerduell auf Nürnberg. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/96675.fußball-randspalte.html>